



Kontakt: Institut für Flugzeugbau der Universität Stuttgart, Pfaffenwaldring 31, 70 569 Stuttgart
Tel.: 0711 685-62402, Fax: 0711 685-62449, e-mail: doerner@ifb.uni-stuttgart.de
<http://www.heiner-doerner-windenergie.de/FreundeLR.htm>

**Kassenbericht 2010 des
Vereins der Freunde der Luft- und Raumfahrttechnik der Universität Stuttgart**
am Tage der Jahreshauptversammlung, 14. Februar 2011, 15 Uhr,
am Institut für Flugzeugbau, Pfaffenwaldring 31, Hörsaal V 31.51

Die finanzielle Entwicklung des Vereins gestaltete sich im Vereinsjahr 2010 eher unausgeglichen.

Dies lag hauptsächlich an der Übernahme der Rechnungen der Fehlbeträge des 100-jährigen Jubiläums der Luftfahrttechnik im November 2010, welches mit dem alljährlichen GAERO-Fest kombiniert wurde und im Hegelsaal der Liederhalle stattfand.

Der Abmangel dieser Veranstaltung betrug 12.418,99€ und lag damit erheblich höher als in den Vorjahren (2009: 2.351,35€, 2008: 752,08€; 2007: 775,31€; 2006: 1.043,66€). Dies rührt daher, dass das Fest von seiner Infrastruktur her wesentlich aufwendiger ausgestaltet war.

Die finanzielle Abwicklung des Industrietages wurde mit eigenem Konto aus der Vereinskasse ausgegliedert. Die Abrechnung des Industrie-Tag-Kontos erfolgt durch den Initiator der jährlichen Veranstaltung, Herrn Dr. Rudolph, am ISD.

Positiv ist nach wie vor anzumerken, dass der Verein von seinen nun 3 Gold-Sponsoren (EADS/Astrium, EADS/Eurocopter und MTU) regelmäßige Sponsoren-Gelder erhält, was im Jahr 2010 eine sichere Einnahme von 15.000€ bedeutete.

Die Entwicklung der Mitgliederzahlen des Vereins stagniert, das ist nicht zufriedenstellend. Speziell die Resonanz nach den Absolventenfeiern bei den fertigen Diplomingenieuren ist immer noch praktisch Null. Ideen zur Verbesserung sind gefragt.

Die Einnahmen von Mitgliedsbeiträgen betrugen im Jahr 2010 2.308€.

Demgegenüber stehen die vom Verein in jedem Jahr ausgelobten studentischen Geldpreise für die beste Studien- bzw. Diplomarbeit bei der Absolventenfeier in Höhe von 800€.

Die Vergabe eines Preises für „Besonderes studentisches Engagement“ in Höhe von 1.000€ erfolgt seit 2008 regelmäßig. Somit sind jährlich Ausgaben von 1.800€ fest gebunden.

Erfreulich ist, dass die Friedrich- und Elisabeth-Boysen-Stiftung wiederum einen zweiten Preis für eine herausragende Diplomarbeit ausgelobt hat, vorbehalten für eine Studentin. Die Preisgeldhöhe beträgt ebenso wie für die männlichen Preisträger 1000 €.

Der Astriumpreis für das beste Vordiplom in Höhe von 1000€ wird laut Verpflichtung aus der 5000€-Jahresspende von Astrium bestritten. Ebenso verfährt der neue Goldsponsor Eurocopter bei der Prämierung der besten Diplomarbeit im Bereich Hubschrauber.

Der Alstom-Preis in Höhe von 1.500€ für das beste Hauptdiplom wird finanziell von Alstom direkt abgewickelt und läuft nicht über die Vereinskasse.

Zusammenstellung der Finanzsituation des Vereins für 2010:

Kassenstand 31.12.2009	xxxx,xx €
Einnahmen 2010	19.830,76€
Ausgaben 2010	26.115,69€
Überschuss/Abmangel (-) 2010	- 6.284,93€
Kassenstand 31.12.2010	xxxx,xx €

oder: Dipl.-Ing. Heiner Dörner, Pforzheimer Straße 2, 74 078 Heilbronn
Tel./Fax: 07066 5917, e-mail: heiner.doerner@web.de

Bankverbindung und Spendenkonto:

Baden-Württembergische Bank AG Heilbronn, BLZ 600 501 01, Konto-Nr.: 740 65099 40

Freunde der L+R e.V. Stuttgart, Heiner Dörner,

IBAN: DE97 6005 0101 7406 5099 40, BIC: SOLADEST

Finanzieller Ausblick:

Am **Jahresende 2010, per 31.12.2010**, weist die Kasse einen **Bestand von xxxx,xx€** aus. Dieser Betrag enthält zweckgebundene Preisgelder für 2011, zum einen der Boysenstiftung (2 x 1.000€) und zum anderen von EADS/Astrium (1.000€) bzw. EADS/Eurocopter (1.000€). Weiter gebunden sind für studentische Arbeiten (jeweils 1 StA und DA) und für den studentischen Engagement-Preis aufsummiert zusammen 1.800€ Vereins-Preisgelder. Dadurch reduziert sich das zur Verfügung stehende Kapital auf dem Vereinskonto um 5.800€ auf xxxx,xx€. Das ist die Summe der noch frei verfügbaren Geldmittel bei Herunterfahren des Girokontos auf Null.

Auf dem Konto erscheinen dann die Mitgliedsbeiträge für 2011 erst wieder im 4. Quartal 2011 mit zusammen ca. 2.300€.

Es besteht allerdings kein Anlass, die finanzielle Situation des Vereins schwarz zu malen. Immerhin erfolgte im Jahr 2010 zusätzlich ein Zuschuss in Höhe von 1.000€ an das Projekt Hyperion, bei dem Studierende an Universitäten, die über die ganze Welt verstreut sind, 24h an ein und demselben Projekt arbeiten. Des Weiteren wurde die Instandhaltung des Rotorflügels vor dem Gebäude L3 mit weiteren 3.500€ unterstützt. Auch der Flyer des Vereins wurde für das 100-jährige Jubiläum überarbeitet und der Neudruck wurde mit 508,46€ verbucht. Außerdem erfolgte die Abbuchung des Abmangels des GAERO-Festes von 2009 in Höhe von 2.351,35€ erst im Januar 2010.

Diese Summen belasten die Kassenlage natürlich und sind nicht in jedem Jahr möglich und notwendig. Der Betrag erscheint für die Imagebildung des Vereins und für die ganze Fakultät aber sehr gut angelegt und belegt auch die Erfüllung des Satzungsauftrags unseres Vereins.

Erwähnt werden muss erneut, dass neben den vielleicht gering erscheinenden Mittel auf dem Girokonto von rund 1.000€, auf Empfehlung des Kassiers in 2009, xxxx,xx € als Festgeld angelegt werden konnten. Damit wird die Habenseite des Vereins erheblich aufgewertet. Erinnert werden soll in diesem Zusammenhang auch an unser 100-jähriges Jubiläum der Luftfahrttechnik im November 2010. Der Umfang des dort geleisteten finanziellen Engagements des Vereins übersteigt sicherlich deutlich die Zuschüsse für die folgenden GAERO-Feste der kommenden Jahre.

Um die Finanzlage positiv zu gestalten sind nach wie vor alle aufgerufen sich intensiv um neue Mitglieder zu bemühen und zusätzliche Spenden einzuwerben oder Sponsoren zu gewinnen.

Stuttgart, 14.02.2011



Kassier
Dr. Jan Pfaff